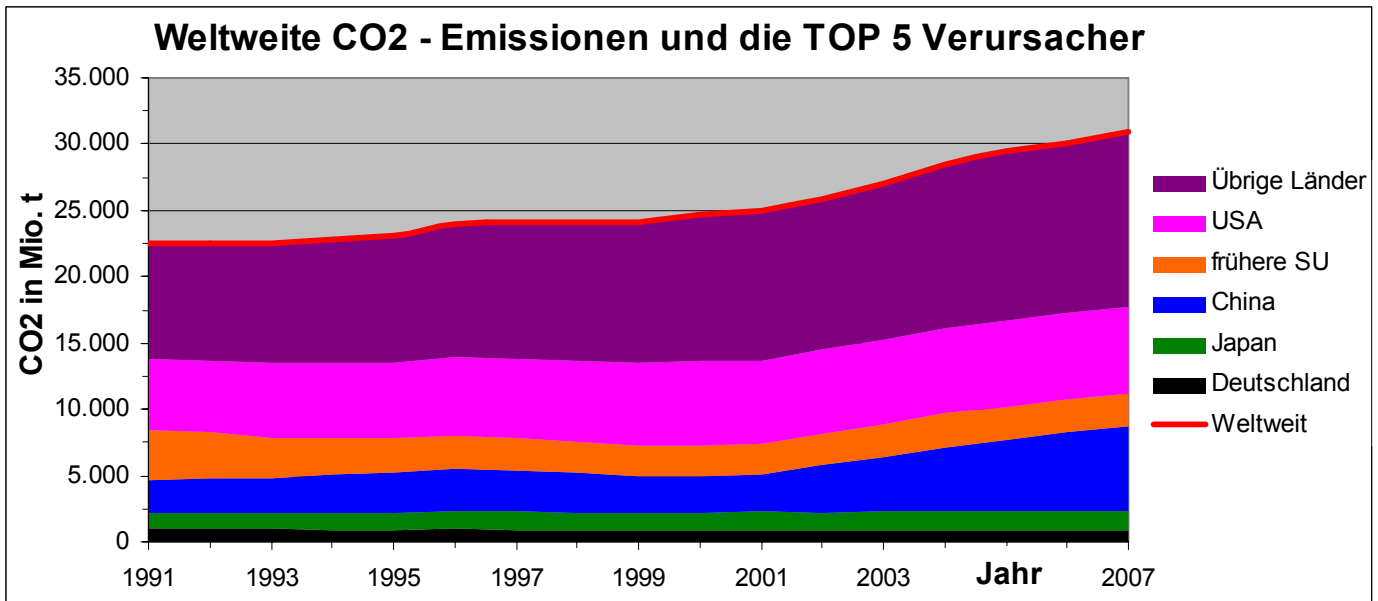


Weltweite CO₂ Emissionen ab 1991 bis 2007



Berechnet auf Basis des Primärenergieverbrauchs (BP Statistical Review of World Energy), Emissionsfaktoren nach Forschungszentrum Jülich.

Abweichungen zu anderen Statistiken ergeben sich auf Grund unterschiedlicher methodischer Berechnungsverfahren, Datenquellen und Emissionsfaktoren.

Stand: August 2008

Russische Uranvorräte seit zwei Jahren nahezu vervierfacht

Die erkundeten Uranvorräte in Russland sind seit zwei Jahren von 145.000 auf 545.000 Tonnen gestiegen, teilte Rohstoffminister Juri Trutnew am Dienstag mit.

Wadim Zhiwow, Chef der staatlichen Uranholding Atomredmetzoloto, sagte, die Uranförderung habe in diesem Zeitraum um 20 Prozent zugenommen. Im Vergleich zu 3.190 Tonnen im Jahr 2006 würden im laufenden Jahr voraussichtlich 3.841 Tonnen gefördert.

Seit zwei Jahren wurden laut Zhiwow einige neue Gemeinschaftsunternehmen für die Uranerkundung und -förderung sowohl auf russischem Territorium als auch im Ausland gegründet.

Quelle:RIA Novosti, Moskau, 18.11.2008, TETRA ENERGIE GmbH, 12681 Berlin

Gazprom steigert Exporte

Die Gaslieferungen nach Westeuropa nahmen in neun Monaten um 15 Prozent zu, geplant ist ein Jahresumsatz von 56,5 Milliarden Euro.

Der russische Gasmonopolist Gazprom hat seine Exporte in den ersten neun Monaten 2008 um 6 Prozent auf knapp über 182 Milliarden Kubikmeter gesteigert, teilte das Unternehmen der Nachrichtenagentur RIA Novosti mit. Die Exporte nach Westeuropa nahmen im Jahresabstand um 15 Prozent auf 90,58 Mrd. m³ zu, während sie nach Zentral- und Osteuropa um 25 Prozent auf 32,33 Mrd. m³ zulegten. In 2008 plant der Gaskonzern 71,6 Mrd. Dollar (56,5 Mrd. Euro) an Umsatz zu erzielen, im Vorjahr waren es 44,8 Mrd. Dollar.

Der durchschnittliche Export-Gaspreis für Europa lag 2008 im dritten Quartal bei 473 Dollar pro tausend Kubikmeter (rd. 4,5 Ct/kWh), gegenüber noch 420 Dollar im zweiten Quartal 2008 und 278 Dollar im dritten Quartal 2007. Mit 29,144 Mrd. m³ (+24 Prozent) war Deutschland von Januar bis September nach wie vor der mit Abstand größte Abnehmer. Dahinter folgten Italien mit 16,94 Mrd. m³ (+18 Prozent), die Türkei mit 16,94 Mrd. m³ (+5 Prozent), Frankreich mit 8,114 Mrd. m³ (+22 Prozent) und Großbritannien mit 3,92 Mrd. m³ (+1 Prozent).

Der Absatz am russischen Binnenmarkt legte um 4 Prozent auf 239,2 Mrd. m³ zu.

Quelle: Der Standard / APA, Moskau, 17.11.2008, TETRA ENERGIE GmbH, 12681 Berlin

Ab 1.1.2009 sollen die Gaslieferungen an die Ukraine eingeschränkt werden, weil man dort die Erhöhung um 70 auf 250 Dollar pro 1000 Kubikmeter nicht akzeptiert (250 \$/1000m³ = 1,85 Ct/kWh)!